



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

NEUES AUS DEM PROJEKT "WORKIN 45PLUS – POTSDAM"

14.05.2012 Fachinformation

Nach dem Erfolg in Berlin nun auch in Brandenburg: Im Projekt "WorkIn 45plus – Potsdam" starten die ersten zwölf Teilnehmer Mitte Mai mit der ersten sechswöchigen Praxisphase in Unternehmen der Wohnungswirtschaft in Potsdam. Arbeitslosen über 45 Jahren soll damit eine Qualifizierungsmöglichkeit geboten werden. WorkIn 45Plus – Potsdam ist eine Qualifizierung zum systemorientierten Haus-, Anlagen- und Einrichtungsbetreuer und ein Projekt des Bundesprogramms BIWAQ (Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier). Gefördert wird das Projekt aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union und aus Mitteln des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS). BIWAQ ist dabei eine Ergänzung des Städtebauförderprogramms "Soziale Stadt" des BMVBS und hat das Ziel, die Wohn- und Lebensbedingungen in Stadtquartieren zu verbessern und der sozialen Spaltung entgegenzuwirken. In Berlin ging WorkIn unter Federführung des Ausbildungswerks Kreuzberg (ABW) schon erfolgreich mit jungen Menschen, die langzeitarbeitslos oder ohne Ausbildung waren, an den Start (die BBU-Nachrichten berichteten in der Ausgabe 4/2012). WorkIn Potsdam setzt die Ziele des BIWAQ-Programms nun im Brandenburgischen fort. Neue Qualifikation: Haus-, Anlagen- und Einrichtungsbetreuer. Die WorkIn Potsdam -Teilnehmer, Arbeitslose im Alter von 45 plus, werden jeweils eine 18monatige Qualifizierungsphase durchlaufen. In den drei Jahren, die WorkIn Potsdam insgesamt läuft, gibt es auf diesem Weg drei Runden mit Qualifizierungsplätzen für mindestens 30 Teilnehmer. Sechs Gewerke gehören in der Weiterbildung dazu: Elektro, Maler, Tischler, Sanitär, Dachdecker/Metall sowie Garten- und Landschaftsbau. WorkIn zielt auch auf die Präzisierung eines Berufsbildes mit dem Arbeitstitel "systemorientierte/r Haus-, Anlagen- und Einrichtungsbetreuer/-in" sowie auf die Weiterentwicklung des Curriculums in Zusammenarbeit mit den Unternehmen der Wohnungswirtschaft und des Verbands Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V. (BBU) als Grundlage für Weiterbildungen und Qualifizierungen. Langfristig soll eine berufliche Erstausbildung in diesem Bereich etabliert werden. Mit dem Projekt wird weiterhin angestrebt, die während der Projektlaufzeit durch Unternehmen der Wohnungswirtschaft kooperativ getragenen Strukturen zur Entwicklung und Sicherstellung des Fachkräftebedarfs langfristig aufzubauen. Mit einer Laufzeit von drei Jahren ist WorkIn Potsdam Ende November 2011 gestartet und soll bis Oktober 2014 laufen. Getragen wird das Projekt von der ProPotsdam Facility Management GmbH. Kooperationspartner mit Teilprojekten sind die tamen. Entwicklungsbüro Arbeit und Umwelt GmbH (zuständig für die Projektleitung und Koordination), die PROWB Projekt- und Wissenschaftsberatung Berlin für die Entwicklung im Bereich der Wohnungswirtschaft. Der Internationale Bund und das Ausbildungswerk Kreuzberg e.V. (ABW) decken mit ihren Werkstätten die sechs Gewerke der Qualifizierung ab. Weitere Kooperationspartner gewünscht! Neben dem Einsatz beim Projektträger ProPotsdam und in Beständen des Kooperationspartners Internationaler Bund kooperiert die tamen. Entwicklungsbüro Arbeit und Umwelt GmbH für die Praxisphasen mit der Wohnungsgenossenschaft Karl Marx Potsdam eG, der PEAR, der Facilita Berlin GmbH sowie der fletwerk GmbH. Weitere Partnerschaften werden angestrebt, um den Teilnehmern für ihre Praxisphasen die gesamte Vielfalt im Bereich der Wohnungswirtschaft anbieten zu können. Ein Vorteil für die Wohnungsunternehmen: Sie können die Teilnehmer als mögliche Mitarbeiter kennenlernen. Die meisten von ihnen verfügen über handwerkliche Berufsabschlüsse und langjährige Berufserfahrung. Im Projekt werden die Teilnehmer gezielt auf das Aufgaben- und Dienstleistungsspektrum an der Schnittstelle zwischen dem Haus als baulichem, technischem und sozialem System und den Fachfirmen qualifiziert. Die nächste sechswöchige Praxisphase beginnt am 17. September 2012. Über den Fortgang des Projektes informiert regelmäßig die tamen. Entwicklungsbüro Arbeit und Umwelt GmbH.

Für Anregungen, Kritik und neue Möglichkeiten zur Kooperation stehen Gudrun Wünsche und Dr. Thomas Hartmann unter den folgenden Kontaktdaten zur Verfügung: Gudrun Wünsche, Dr. Thomas Hartmann, Projektleitung "WorkIn 45plus Potsdam", Konrad-Wolf-Allee 45, 14480 Potsdam. Tel. : 0331 – 73 04 16 43, gwuensche@workin-potsdam.de. Projektträger ist die PRO POTSDAM Facility Management GmbH.

<https://bbu.de/beitraege/neues-aus-dem-projekt-workin-45plus-potsdam>